

Auf nicht nur blöde Sprüche reagieren lernen!

2021 neigt sich zur Mitte, Corona hat den Alltag immer noch im Griff – scheinbar still und heimlich und doch deutlich sichtbar entwickeln sich

neue Gruppen, die mit Unterstützung von Nazikadern und viel Gewese auf sich aufmerksam machen. Ihre Sprüche sind zwischen vermeintlich sozial bis zu knallhart deutschnationalem Gefasel, oft brauchen sie bei uns eine Weile, um in der ganzen Tragweite registriert zu werden. Aber die Gefahr wächst, Politik und Behörden sind unterwandert von Revisionismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit.

Wer dagegen aufstehen will, muss eigene Argumente finden. Dafür gibt es Unterstützung durch den Besuch eines Seminars für sogenannte Stammtischkämpfer*innen – so laden wir zum dritten Mal ein:

**StammtischKämpfer*innenseminar
Argumentationstraining gegen
Alltagsrassismus und Rechtspopulismus
Samstag, 19. Juni 2021
11 Uhr - 17 Uhr**

Klubhaus, Westerwaldstraße 13, 13589 Berlin
(Bus 137, 134)
Veranstalter:
Spandauer Bündnis gegen Rechts in Kooperation mit
Aufstehen gegen Rassismus
Anmeldungen unter info@antifa-spandau.de erbeten!

Auf nicht nur blöde Sprüche reagieren lernen!

2021 neigt sich zur Mitte, Corona hat den Alltag immer noch im Griff – scheinbar still und heimlich und doch deutlich sichtbar entwickeln sich

neue Gruppen, die mit Unterstützung von Nazikadern und viel Gewese auf sich aufmerksam machen. Ihre Sprüche sind zwischen vermeintlich sozial bis zu knallhart deutschnationalem Gefasel, oft brauchen sie bei uns eine Weile, um in der ganzen Tragweite registriert zu werden. Aber die Gefahr wächst, Politik und Behörden sind unterwandert von Revisionismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit.

Wer dagegen aufstehen will, muss eigene Argumente finden. Dafür gibt es Unterstützung durch den Besuch eines Seminars für sogenannte Stammtischkämpfer*innen – so laden wir zum dritten Mal ein:

**StammtischKämpfer*innenseminar
Argumentationstraining gegen
Alltagsrassismus und Rechtspopulismus
Samstag, 19. Juni 2021
11 Uhr - 17 Uhr**

Klubhaus, Westerwaldstraße 13, 13589 Berlin
(Bus 137, 134)
Veranstalter:
Spandauer Bündnis gegen Rechts in Kooperation mit
Aufstehen gegen Rassismus
Anmeldungen unter info@antifa-spandau.de erbeten!

AgR zur Stammtischkämpfer*innenausbildung:

**Über 1.000 Seminare | Mehr als 16.500
Stammtischkämpfer*innen – werde auch du Teil davon!
Die Stammtischkämpfer*innenseminare sind Workshopf gegen
rechte und diskriminierende Parolen.**

Wir alle kennen das: In der Diskussion mit den Arbeitskolleg*innen, dem Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen.

Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen:

Das nehmen wir nicht länger hin!

Dabei ist klar: Der Stammtisch ist überall: An der Kasse des Bio-Supermarktes, auf dem Spielplatz, in der Bahn oder in der Uni-Lerngruppe.

Aber: Wir sind auch überall und wir können durch Widerspruch, deutliches Positionieren und engagierte Diskussionen ein Zeichen setzen, die Stimmung in unserem Umfeld beeinflussen und unentschlossenen Menschen ein Beispiel geben.

Dazu wollen wir uns in Trainings mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, den Parolen Paroli zu bieten, wir wollen ganztägig rechte Positionen untersuchen und wir wollen gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen um für solidarische Alternativen zu streiten.



AgR zur Stammtischkämpfer*innenausbildung:

**Über 1.000 Seminare | Mehr als 16.500
Stammtischkämpfer*innen – werde auch du Teil davon!
Die Stammtischkämpfer*innenseminare sind Workshopf gegen
rechte und diskriminierende Parolen.**

Wir alle kennen das: In der Diskussion mit den Arbeitskolleg*innen, dem Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen.

Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen:

Das nehmen wir nicht länger hin!

Dabei ist klar: Der Stammtisch ist überall: An der Kasse des Bio-Supermarktes, auf dem Spielplatz, in der Bahn oder in der Uni-Lerngruppe.

Aber: Wir sind auch überall und wir können durch Widerspruch, deutliches Positionieren und engagierte Diskussionen ein Zeichen setzen, die Stimmung in unserem Umfeld beeinflussen und unentschlossenen Menschen ein Beispiel geben.

Dazu wollen wir uns in Trainings mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, den Parolen Paroli zu bieten, wir wollen ganztägig rechte Positionen untersuchen und wir wollen gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen um für solidarische Alternativen zu streiten.

